

Stellenausschreibung

An der Bauhaus-Universität Weimar ist im Team der Universitätsentwicklung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Mitarbeiterin / Mitarbeiters (m/w/d) für die „Koordination Netzwerk Offene Hochschulen“

zunächst befristet (aufgrund von Förderfristen) bis 31. Juli 2020 zu besetzen. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden.

Die Stelle ist dem Projekt "Netzwerk Offene Hochschulen" zugeordnet. Das „Netzwerk Offene Hochschulen“ ist im Jahr 2015 aus einer Initiative mehrerer Hochschulen im Bund-Länder-Wettbewerb „Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschulen“ entstanden. Koordiniert wird das Netzwerk von den drei Verbundpartnern an der Bauhaus-Universität Weimar, der Universität Ulm und der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Das Netzwerk umfasst neben den drei Koordinationszentren alle im Wettbewerb beteiligten Projekte sowie weitere Akteure, die sich mit den Themen offene Hochschule, Lebenslanges Lernen und wissenschaftliche Weiterbildung beschäftigen und an einem Austausch interessiert sind.

Die Koordinationszentren entwickeln Angebote entlang der Schwerpunkte Vernetzung, Beratung, Qualifizierung und Kommunikation und initiieren Kooperationen.

Aufgabengebiet:

- Bedarfsorientierte Konzeption, Organisation und Begleitung von Angeboten für Hochschulen in ganz Deutschland insbesondere zu deren Vernetzung und Qualifizierung
- Weiterentwicklung bestehender Angebote (z. B. Qualifizierung zur Verwendung von Lehrmaterialien, Qualifizierung für Projektkoordinator/innen, Study Visits)
- Aufgreifen von Ideen aus dem Netzwerk und Überführung in adäquate Angebote
- Zielgruppengerechte Kommunikation von Angeboten aus dem Netzwerk, Erstellung von Online- und Printmedien zur Information und Dokumentation von Veranstaltungen
- Inhaltliche und organisatorische Vorbereitung einer Winter School und Tagung im Dezember 2019 sowie Mitwirkung an der Organisation der Abschlusstagung im Mai 2020
- Vernetzung mit Partnern der Wissenschaftlichen Weiterbildung, z. B. der Wissenschaftlichen Begleitung des BMBF-Programms und der DGWF

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister, Diplom)
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Veranstaltungs-/Tagungsorganisation ist erforderlich, idealerweise im hochschulischen Umfeld
- Mehrjährige Berufserfahrung in der didaktischen Konzeption von Präsenz-, Blended-Learning- und eLearning-Angeboten ist wünschenswert
- Hohe Eigeninitiative und Experimentierfreude
- Serviceorientierte, kreative Arbeitsweise

Unser Angebot:

- Interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet
- Möglichkeiten der Weiterbildung und -qualifikation

Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Herr Dr. Andreas Mai, Universitätsentwicklung (andreas.mai@uni-weimar.de, 03643-581251).

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Bauhaus-Universität Weimar verfolgt eine gleichstellungsfördernde, familienfreundliche Personalpolitik. Zu den strategischen Zielen der Universität gehört, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen. Die Bauhaus-Universität Weimar bittet daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung, mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen, richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer GB/UE-11/19** vorzugsweise in elektronischer Form bis zum **31. Mai 2019** an:

Bauhaus-Universität Weimar
Universitätsentwicklung
Herr Dr. Andreas Mai
Amalienstraße 13
99421 Weimar

zue@uni-weimar.de

Hinweise zum Datenschutz

Da der verschlüsselte Empfang Ihrer E-Mail seitens der Bauhaus-Universität Weimar aktuell noch nicht gewährleistet werden kann, bitten wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Falle der elektronischen Bewerbung um Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen per verschlüsselter ZIP-Datei unter Benutzung der Kennziffer »**GB/UE-11/19**« als Passwort. Es wird darauf hingewiesen, dass bei unverschlüsselter Übermittlung der Bewerbung die Vertraulichkeit der Information für diesen Übertragungsweg nicht gewährleistet ist.

Bei der Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form gilt Ihre Zustimmung als erteilt, die E-Mail und deren Anhänge auf schädliche Codes, Viren und Spams zu überprüfen, die erforderlichen Daten vorübergehend zu speichern sowie den weiteren Schriftverkehr (unverschlüsselt) per E-Mail zu führen.

Die weiteren Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (EUDSGVO) finden Sie unter: »Hinweise zum Datenschutz für Bewerberinnen und Bewerber« auf unsere Internetseite unter <https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/aktuell/stellenausschreibungen/>